

Europatage 2005 – Programm



Freitag, 29.04. bis Sonntag, 29.05.2005
Stadtmuseum Esslingen | Hafemarkt 7

Ausstellung:

Begegnungen – 50 Jahre Internationaler Jugendaustausch mit den Partnerstädten

Eröffnung durch Oberbürgermeister Dr. Jürgen Zieger:
29.04.2005 | 17.00 Uhr

Veranstalter:

Stadtmuseum Esslingen
in Kooperation mit dem Referat Städtepartnerschaften
und dem Stadtjugendring Esslingen e.V.



Samstag, 30.04 bis Sonntag, 08.05.2005

YOUrope

Internationale Jugendbegegnung mit 70 Jugendlichen aus neun Partnerstädten. In Workshops und Diskussionsveranstaltungen beschäftigen sich die Jugendlichen mit den eigenen (kulturellen) Werten und dem Zusammenleben in einem erweiterten Europa.
Ein gesondertes Programm ist beim Stadtjugendring erhältlich.

Veranstalter: Stadtjugendring Esslingen e.V.
in Kooperation mit dem Referat Städtepartnerschaften



Montag, 02.05.2005 | 15.30 Uhr
Mörike-Gymnasium

Begegnungen mit Osteuropa

Der Austausch des Mörike-Gymnasiums Esslingen
mit dem Neumann János Gimnázium Eger/Ungarn

Schülerinnen und Schüler des Mörike-Gymnasiums informieren über
ihre Projekte mit der Partnerschule



Montag, 02.05.2005 | 19.30 Uhr
Altes Rathaus, Bürgersaal | Eintritt frei

Deutschland-Polen-Belarus: Neue Nachbarschaft nach der Erweiterung der Europäischen Union

Referent: Dr. Rainer Lindner, Uni Konstanz,
Vorsitzender der Deutsch-Belarussischen Gesellschaft

Der Osteuropaexperte Dr. Rainer Lindner berichtet über die politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Herausforderungen des gesamteuropäischen Integrationsprozesses für die Europäische Union und Belarus.

Veranstalter: West-Ost-Gesellschaft Esslingen e.V.



Montag, 02.05. bis Freitag, 06.05.2005
13.00 – 18.00 Uhr
Schelztor-Gymnasium | Foyer

Ausstellung:

„Vivement les échanges“

Die Ausstellung dokumentiert 30 Jahre Schüleraustausch
zwischen der Institution Robin Vienne und dem Schelztor-Gymnasium



Dienstag, 03.05.2005 | 18.00 Uhr
Jugendinfoladen Claro! | Ehnisgasse 21

Ab ins Ausland!

Informationsveranstaltung zum Europäischen Freiwilligendienst
Interessant und informativ für Jugendliche und junge Erwachsene, die
gerne für ein Jahr im europäischen Ausland in einer gemeinnützigen
Einrichtung arbeiten wollen.

Als Referenten stehen ehemalige TeilnehmerInnen am Europäische
Freiwilligendienst zur Verfügung



Dienstag, 03.05. 2005 | 18.30 Uhr
Schelztor-Gymnasium | Aula | Barbarossastrasse 85
Eintritt frei

Idi i smotri – Komm und sieh

Antikriegsfilm UdSSR 1985, 146 Min.
Russische Originalfassung mit deutschen Untertiteln, FSK: ab 16 Jahre

Der Film beschreibt die Grausamkeiten des Kriegsgeschehens aus der
Perspektive eines belarussischen Jungen, der von einer Partisanengruppe
rekrutiert wird. Er wird Zeuge der Gräueltaten der Deutschen und
einer Vergeltungsaktion der Partisanen. Trotz der Grausamkeiten, die der
Junge durchleben muss, bewahrt er sich seine Menschlichkeit.

Grundlage des Filmes ist das 1977 veröffentlichte Buch von Ales Adamovitsch
mit dem Titel „Ich, aus einem verbrannten Dorf“, in dem der
Esslinger Oskar Dirlewanger als besonders grausamer Scherge des Hitler-
regimes geschildert wird.



Mittwoch, 04.05.2005 | 19.00 Uhr
Jugendtreff Makarios | Eberhard Bauer Str. 32

Respect yourself! – Respekt vor anderen?

Generationen diskutieren

„Respect“ ist heute ein gängiges Wort in der Jugendkultur. Aber was
verstehen Jugendliche darunter? Und nicht nur zwischen Kulturen, auch
zwischen Generationen ist Respekt ein Thema. Was hält die ältere
Generation an Respekt für nötig?

Adelheid Schlegel, Geschäftsführerin des Stadtjugendrings und Udo Goldmann,
Erster Bürgermeister a.D. moderieren den intergenerativen Talk.

Veranstalter: Stadtjugendring Esslingen e.V. in Kooperation
mit dem Jugendgemeinderat und dem Stadtseniorenrat



Donnerstag, 05.05. bis Sonntag, 08.05.2005

50 Jahre Internationaler Jugendaustausch mit den Partnerstädten

Freundschafts- und Begegnungstreffen der ehemaligen Teilnehmerinnen
und Teilnehmer am Internationalen Jugendaustausch mit den Partnerstädten

Vor 50 Jahren hat in Esslingen der Internationale Jugendaustausch
mit den Partnerstädten begonnen. In einer Zeit, in der es keinesfalls
selbstverständlich war, internationale Kontakte zu knüpfen, erregten die
ersten Fahrten Jugendlicher nach Frankreich, Italien und Großbritannien
viel Aufsehen. Zur Feier des 50jährigen Jubiläums treffen sich die
inzwischen ‚in die Jahre‘ gekommenen ehemaligen Teilnehmer aus den
Partnerstädten und aus Esslingen zu einem Wiedersehen.

Veranstalter: Referat Städtepartnerschaften,
Stadtjugendring und AK Jugendaustausch



Freitag, 06.05.2005 | 10.00 Uhr
Evang. Gemeindehaus | Blarerplatz

Europa in Esslingen

Oberbürgermeister Dr. Jürgen Zieger begrüßt im Rahmen eines offiziellen
Empfangs die Gäste aus den Partnerstädten und die ehemaligen
Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Internationalen Jugendaustausches.



Freitag, 06.05.2005 | 14.00 Uhr
Maillepark, Esslingen

Pflanzung eines Europabaumes in der Maille



Samstag, 07.05.2005 | 11.00 – 17.00 Uhr
Sportpark Flandernhöhe | Flandernstrasse 101

Internationales Straßenfußballturnier für Toleranz

Nicht nur die Jugendlichen aus den Partnerstädten sind zu diesem
Turnier eingeladen, sondern auch Gruppen von Jugendlichen aus ganz
Esslingen. Die Spielregeln für das Turnier werden gemeinsam festgelegt
– die Gewinnergruppe erwartet der Pokal für Toleranz.
Siegerehrung durch Bürgermeister Dr. Markus Raab

Anmeldungen für Jugendgruppen ab 15.04.2005
im Jugendinfoladen Claro!, Ehnisgasse 21





Samstag, 07.05.2005 | 19.30 Uhr
Stadtkirche St. Dionys | Eintritt frei

Dona nobis pacem

Konzert zur 60jährigen Wiederkehr des Endes des Zweiten Weltkrieges

Messe solennelle für Chor und Orgel von Louis Vierne
Psalmvertonungen für Chor und Klavier von John Rutter
Lieder aus dem „Hollywooder Liederbuch“ (Bertolt Brecht / Hanns Eisler)
Vokalsolisten
Tobias Horn, Orgel und Klavier

Jugendkantorei der Stadtkirche Esslingen
Leitung: KMD Uwe Schüssler



Sonntag, 08.05.2005 | 09.30 Uhr
Chor der Stadtkirche St. Dionys

Wie habe ich das Kriegsende erlebt?

Zeitzeugen zum 8. Mai 1945
In diesem Jahr jährt sich das Kriegsende des Zweiten Weltkrieges zum 60. Mal.
Der Kirchengeschichtler Prof. Dr. Jörg Thierfelder wird in einem kurzen Einführungsreferat erläutern, wie sich das Kriegsende in Esslingen ereignet hat.
Danach werden Zeitzeugen erzählen, wie sie persönlich den 8. Mai 1945 erlebt haben.

Veranstalter: Evangelische Gesamtkirchengemeinde Esslingen



Sonntag, 08.05.2005 | 16.00 Uhr
Altes Rathaus

Glockenspiel-Live-Konzert

Eckart Hirschmann gibt anlässlich des Gedenktages ein Glockenspiel-Live-Konzert mit klassischen Kompositionen. Den Besucherinnen und Besuchern der historischen Innenstadt werden außergewöhnliche Glockenspielsätze und Variationen zu Gehör gebracht.



Sonntag, 08.05.2005 | 19.30 Uhr
Franziskanerkirche Esslingen | Eintritt frei

„Also habe ich jetzt zwei Herzen... Wiec teraz serca mam dwa...“

Eine Begegnung polnischer und deutscher Chansons mit der Sängerin Margaux Kier

Lieder, die vom Stillestehen der Zeit und vom sehnsüchtigen Blick nach vorne handeln. Gesungene Liebeserklärungen an das Leben in schwierigen Zeiten und poetische Miniaturen des Alltags.

Die Künstlerin Margaux Kier singt polnische und deutsche Chansonklassiker, die 60 Jahre Erinnerung umspannen. Chris Zukowski, Daniel Speer und David Plate begleiten sie an Piano, Kontrabass und Gitarre.

Veranstalter: Kulturreferat der Stadt Esslingen am Neckar in Zusammenarbeit mit der evangelischen und katholischen Gesamtkirchengemeinde Esslingen.



Sonntag, 08.05.2005 | ab 21.00 Uhr
Schauspielhaus

Blickwinkel:

60 Jahre Kriegsende

8. Mai 2005 – das Ende des Zweiten Weltkrieges jährt sich zum 60. Mal und die WLB gedenkt diesem Datum mit einer langen Nacht. Seit der alliierten Landung in der Normandie 1944 bewegten sich zwei Fronten unaufhaltsam auf Deutschland zu. Der zweite Weltkrieg, den Hitler 1939 begonnen hatte, war seit langem sichtbar für alle verloren. Enden könnten die Kampfhandlungen nur mit einer „bedingungslosen Kapitulation“, hatten Roosevelt, Churchill und Stalin vereinbart. Doch Hitler befahl: „Endsieg oder Untergang“ – ab Januar 1945 kam es zu immer verzweifelteren Verteidigungsszenarien – ab März standen die Alliierten im Westen und Osten auf deutschem Gebiet und der Kampf um Berlin begann.

Ab 21 Uhr wird in den verschiedensten Räumlichkeiten des Schauspielhauses in einer Endlosschleife mit den unterschiedlichsten Medien auf dieses historische Datum Bezug genommen: Schauspieler lesen verschiedenartigstes Textmaterial, Zeitzeugen kommen zum Kriegsende in Esslingen zu Wort, Ton-, Film- und Bilddokumente sollen „Blickwinkel“ zum Ende des brutalsten Vernichtungskrieges der Geschichte eröffnen. Mit Mitgliedern des Schauspielensembles.

Europatage 2005

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
sehr geehrte Gäste aus den Partnerstädten,

in Esslingen am Neckar haben Internationale Beziehungen eine lange Tradition. Durch das Engagement der Bürgerschaft wird in unserer Stadt nicht zuletzt auch über die Pflege der Kontakte zu zehn Partnerstädten und einer daraus resultierenden Vielzahl von Begegnungen und Aktivitäten Europa erlebt und gelebt.

Die Bedeutung kommunaler Partnerschaften und ihr Wert für Europa ist unstrittig – sie leisten einen wichtigen Beitrag zu Verständnis und Solidarität auf dem Weg zu einem vereinten Europa. Das Referat Städtepartnerschaften hat in Kooperation mit dem Stadtjugendring Esslingen e.V. und dem Arbeitskreis Internationaler Jugendaustausch die „Europatage 2005“ organisiert. Sie stehen im Kontext verschiedener Ereignisse, deren Jahrestage wir im Mai begehen:

Am 8. Mai 2005 jährt sich zum 60. Mal das Ende des Zweiten Weltkrieges. Der Wunsch nach Frieden und Sicherheit war nach diesen entsetzlichen Kriegsjahren einer der elementarsten Gründe zur Schaffung einer gemeinsamen europäischen Basis.

Im Mai 1955 trafen sich erstmals junge Menschen aus Esslingen mit Jugendlichen aus Vienne, Neath und Udine. Diese Begegnungen führten später zu offiziellen Städtepartnerschaften.

Am 1. Mai 2004 hat die Europäische Union mit der Aufnahme von zehn Staaten ihre bislang größte Erweiterung vollzogen.

Es ist mir eine besondere Freude, im Rahmen des Veranstaltungsprogramms über 200 Gäste aus den Partnerstädten zu begrüßen. Es sind dies zum einen Jugendliche aus zehn Partnerstädten, die an der Internationalen Jugendbegegnung „YOUrope“ teilnehmen. Zum anderen Vertreter der ersten Generation des Internationalen Jugendaustausches. Gemeinsam soll dieses 50jährige Jubiläum des Jugendaustausches mit den Partnerstädten gefeiert werden.

Ich danke allen, die zum Gelingen der Europatage in Esslingen beigetragen haben und lade die Bürgerschaft, die Gäste und Besucher aus nah und fern ein, an den Veranstaltungen teilzunehmen und wünsche Ihnen allen unterhaltsame und interessante Begegnungen.

Dr. Jürgen Zieger
Oberbürgermeister

STADT SSLINGEN AM NECKAR



Begegnungen

**29. April
bis
8. Mai 2005**

**50 Jahre
Internationaler
Jugendaustausch
mit den Partnerstädten**

**1 Jahr
EU Osterweiterung**

**60 Jahre
Ende des
Zweiten Weltkrieges**

EUROPATAGE